

Urteil des Gerichts vom 13. Dezember 2017 — Crédit mutuel Arkéa/EZB**(Rechtssache T-52/16) ⁽¹⁾**

(Wirtschafts- und Währungspolitik — Beaufsichtigung von Kreditinstituten — Art. 4 Abs. 3 der Verordnung [EU] Nr. 1024/2013 — Beaufsichtigung auf konsolidierter Ebene — Beaufsichtigte Gruppe — Einer Zentralorganisation ständig zugeordnetes Institut — Art. 2 Abs. 21 Buchst. c der Verordnung [EU] Nr. 468/2014 — Art. 10 der Verordnung [EU] Nr. 575/2013 — Eigenmittelanforderungen — Art. 16 Abs. 1 Buchst. c und Abs. 2 Buchst. a der Verordnung Nr. 1024/2013)

(2018/C 042/20)

Verfahrenssprache: Französisch

Parteien

Kläger: Crédit mutuel Arkéa (Le Relecq Kerhuon, Frankreich) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte H. Savoie und P. Mele)

Beklagte: Europäische Zentralbank (EZB) (Prozessbevollmächtigte: K. Lackhoff, R. Bax und C. Olivier im Beistand von Rechtsanwalt M. Pittie)

Streithelferin zur Unterstützung der Beklagten: Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigte: V. Di Bucci und K.-P. Wojcik)

Gegenstand

Klage gemäß Art. 263 AEUV auf Aufhebung des Beschlusses ECB/SSM/2015 — 9695000CG 7B84NLR5984/40 der EZB vom 4. Dezember 2015, mit dem die für die Gruppe Crédit Mutuel geltenden Aufsichtsanforderungen festgelegt werden

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Der Crédit mutuel Arkéa trägt seine eigenen Kosten sowie die Kosten der Europäischen Zentralbank (EZB).
3. Die Europäische Kommission trägt ihre eigenen Kosten.

⁽¹⁾ ABl. C 111 vom 29.3.2016.

Urteil des Gerichts vom 13. Dezember 2017 — Delfin Wellness/EUIPO — Laher (Infrarot- und Saunakabinen)**(Rechtssache T-114/16) ⁽¹⁾**

(Gemeinschaftsgeschmacksmuster — Nichtigkeitsverfahren — Eingetragene Gemeinschaftsgeschmacksmuster, die Infrarot- und Saunakabinen darstellen — Ältere Geschmacksmuster — Nichtigkeitsgrund — Fehlende Neuheit — Art. 5 und Art. 25 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung [EG] Nr. 6/2002 — Offenbarung der älteren Geschmacksmuster vor dem Prioritätstag — Art. 7 Abs. 1 und 2 der Verordnung Nr. 6/2002 — Anspruch auf rechtliches Gehör — Art. 64 Abs. 1 der Verordnung Nr. 6/2002)

(2018/C 042/21)

Verfahrenssprache: Deutsch

Parteien

Klägerin: Delfin Wellness GmbH (Leonding, Österreich) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt T. Riedler)

Beklagter: Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) (Prozessbevollmächtigter: S. Hanne)